

Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An die Mitglieder des
Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel

**Vorsitzender
Wolfgang Neumer**

Privat:
Oettingenstr. 50
80538 München
Telefon: 0170/4834725
E-Mail: wolfgang-neumer@onlinehome.de

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München
Telefon: 089/29165154
Telefax: 089/22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 15.04.2015

Protokoll der öffentlichen Bezirksausschusssitzung am 14. April 2015
im 1. Stadtbezirk Altstadt-Lehel (Wahlperiode 2014-2020)

Ort: Gaststätte „Hofbräuhaus“, Münchner Zimmer, Platzl 9, 80331 München

Beginn: 19:09 Uhr
Ende: 22:32 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Wolfgang Püschel, 1. stellv. Vorsitzender
Protokoll: Frau Sina Fuchs, BA-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 11 Mitglieder anwesend

A	Allgemeines
----------	--------------------

1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung

Der 1. stellv. Vorsitzende des Bezirksausschusses, Herr Wolfgang Püschel, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bezirksausschusses und die Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt:

- A 5.1 Antrag der SPD-Fraktion, Initiative Herr Püschel: Bürgerhaushalt
- B 1.2 Antrag des Bezirksausschusses: Stellungnahme des Bezirksausschusses zur Tiefgarage am Thomas-Wimmer-Ring
- B 3.1.16 Marienplatz 22: Umbau und Fassaden-Neugestaltung eines Geschäftshauses
- B 3.1.17 Müllerstr. 42: Umbau einer Schank- und Speisewirtschaft mit regelmäßiger Kleinkunst-, Theater- und Varieténutzung im EG + 1. OG, Nutzungsänderung eines Lagers zu einem Gastraum im UG
- B 3.1.18 Kanalstr. 6: Sanierung Dachstuhl und Errichtung von Loggien - Tektur
- B 3.1.19 Altheimer Eck 1: Nutzungsänderung - Verkaufsraum zu Imbiss-Gaststätte mit Alkoholausschank
- C 3.1.16 Streetlife Festival/Corso Leopold am 16.05.-17.05.2015 zwischen Odeonsplatz und Münchner Freiheit

- C 3.1.17 Stadtmairnacht am 03.05.2015 auf dem Marienplatz
- C 3.1.18 Aktionstag des BRK am 09.05.2015 auf dem Marienplatz
- C 3.1.19 Lange Nacht der Musik am 09.05.2015 auf dem sog. Odeonsplatz
- C 3.1.20 Straßenfest des Bürgerhauses Glockenbachwerkstatt e. V. in der Corneliusstraße am 03.05.2015
- C 3.2.1 Vergabeverfahren bei konkurrierenden Marktveranstaltungen auf dem Sendlinger-Tor-Platz
- D 1.2 Antrag der SPD-Fraktion, Initiative Herr Püschel: Taxiverkehr am Marienplatz

Herr Pick bittet um Wiederaufnahme des TOP B 3.1.7.

Der Tagesordnung wird mit den o.g. Ergänzungen einstimmig zugestimmt.

2 Protokoll der letzten Sitzung vom 10.03.2015

Das Protokoll der Sitzung vom 10.03.2015 wird **einstimmig genehmigt**.

3 Bürgeranliegen, u.a. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion

3.1 Herr Dr. Hundemer berichtet über Taxifahrer, die morgens die für Kraftfahrzeuge gesperrte Pfisterstraße nutzen, obwohl die Straße mit einem Verbotsschild gekennzeichnet ist. Herr Dr. Hundemer bittet die Polizei um stärkere Überwachung.

3.2 Herr Louis bittet um Nachfrage bei der Verwaltung, weshalb 17 Bänke am Marienhof abmontiert wurden.

- einstimmig zugestimmt

3.3 Herr Siebke berichtet über die Situation in der Reitmorstraße/der Privatstraße hinter den Gebäuden in der Widenmayerstraße Nr. 22-30. Einige Autofahrer nutzen die Privatstraße zur Umgehung des Rückstaus in der Prinzregentenstraße. Herr Siebke erkundigt sich beim Vertreter der Polizei ob Beobachtungen hierzu bekannt sind.

Der Vertreter der Polizei sichert zu, sich der Angelegenheit anzunehmen.

3.4 Ein Bürger berichtet über die Müllverschmutzung durch die Schnellimbisse an den Grünflächen am Rindermarkt und Marienhof. Der Bezirksausschuss wird gebeten, sich mit den Imbissen in Verbindung zu setzen, damit diese auf eigene Kosten Abfallbehälter errichten.

Herr Püschel schlägt vor, das Anliegen an die Verwaltung weiterzuleiten.

- einstimmig zugestimmt.

4 Anhörungen (ohne Vorbehandlung)

4.1 Mitwirkung der Bezirksausschüsse beim Genehmigungsvorbehalt bei Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen in Erhaltungssatzungsgebieten, BA-Antrag Nr. 14-20/B 00392 des Bezirksausschusses 2 – Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt vom 30.09.2014

Beschlussvorschlag (Plenum):

Zustimmung zum BA-Antrag.

Herr Püschel erinnert an die beschlossene Mietpreisbremse, weshalb ein Unterrichtsrecht für den Bezirksausschuss besonders wichtig sei.

Herr Prof. Dr. Hoffmann spricht sich gegen den Antrag aus, da es nicht die Aufgabe des Bezirksausschusses sei die Genehmigungsvorbehalte zu prüfen.

**Nach reger Diskussion wird dem Beschlussvorschlag
mehrheitlich zugestimmt.**

- 4.2 Rederecht der Einwohnerinnen und Einwohner in Bezirksausschuss-Sitzungen,
Änderung der Bezirksausschuss-Geschäftsordnung

Beschlussvorschlag (Plenum):

Zustimmung zum Vorschlag des Direktoriums.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 4.3 Anhörungsrecht der Bezirksausschüsse bei Veranstaltungen auf SWM-Grundstücken,
BA-Antrag Nr. 14-20/B 00682 des Bezirksausschusses 12 – Schwabing-Freimann vom
16.12.2014

Beschlussvorschlag (Plenum):

Zustimmung zum BA-Antrag.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 4.4 Erhöhung der zu entschädigenden Termine für die Mitglieder der Bezirksausschüsse,
Antrag Nr. 14-20/A 00550 von Herrn StR Alexander Reissl, Herrn StR Hans Dieter
Kaplan, Herrn StR Hans Podiuk, Herrn StR Dr. Alexander Dietrich

Beschlussvorschlag (Plenum):

Zustimmung zum Stadtratsantrag.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 4.5 Kinderbetreuungskosten während der BA-Tätigkeit; Änderung der BA-Satzung, Antrag
Nr. 14-20/B 00345 des Bezirksausschusses 8 – Schwanthalerhöhe vom 16.09.2014

Beschlussvorschlag (Plenum):

Zustimmung zum BA-Antrag.

Herr Pinck schlägt folgende Stellungnahme vor: Zustimmung mit der Bemerkung, dass
die Erhöhung nicht ausreichend ist, da eine Deckung der Kinderbetreuungskosten nicht
gewährleistet werden kann.

**Dem Beschlussvorschlag von Herrn Pinck wird
mehrheitlich zugestimmt.**

- 4.6 Satzungsänderung zum Anhörungsrecht § 13 Abs. 2 BA-Satzung, Antrag Nr. 14-20/B
00344 des Bezirksausschusses 13 – Bogenhausen vom 16.09.2014

Beschlussvorschlag (Plenum):

Zustimmung mit der Ergänzung, dass zusätzlich eine Dienstanweisung des
Oberbürgermeisters an die Referate zur Einhaltung der 6-Wochen-Frist erfolgt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

5 Allgemeine Themen

- 5.1 Antrag der SPD-Fraktion, Initiative Herr Püschel: Bürgerhaushalt

Herr Püschel trägt den Hintergrund zum BA-Antrag vor. Im Sinne der Bürger sollte der Bezirksausschuss ein Mitspracherecht bei der Entwicklung des Konzeptes einfordern.

Die Fraktion Bündnis 90/die Grünen befürwortet grundsätzlich den Vorschlag eines Bürgerhaushalts, favorisieren jedoch die ursprüngliche Idee und nicht die des Kämmerers. Wichtig sei, dass es ein Instrument der partizipativen Bürgerbeteiligung werde.

Nach intensiver Diskussion schlägt Herr Püschel die Vertagung des Antrages in die nächste Sitzung des Unterausschusses Kultur, Soziales, Familie und Bildung (KSFBB) vor.

Herr Pinck hält eine Behandlung im Unterausschuss KSFBB nicht für zielführend und spricht sich für die Behandlung in der Plenumsitzung aus.

Frau Bachmaier schlägt vor, dass der Antrag zusammen mit der Beschlussvorlage der Stadtkämmerei an die Fraktionssprecher versendet und in die nächste Sitzung vertagt wird.

Beschlussvorschlag (Plenum):

Der Unterausschuss KSFBB wird in der nächsten Sitzung den Antrag vorberaten und das Ergebnis zur Vorbereitung auf die Plenumsitzung den Fraktionssprechern zukommen lassen. Zuvor wird die Geschäftsstelle den Unterausschussmitgliedern und den Fraktionssprechern den Antrag und die Beschlussvorlage der Stadtkämmerei zusenden.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

5.2 Kulturstrand Vergabeverfahren

Herr Püschel berichtet, dass für die Durchführung des Kulturstrands derzeit drei Bewerber vorliegen. Das Vergabeverfahren wird in der nichtöffentlichen erweiterten Vorstandssitzung am Donnerstag, den 16.04.2015 behandelt. Die Unterlagen werden den Beteiligten zur Verfügung gestellt. Stimmberechtigt sind die Vorstandsmitglieder und die Fraktionssprecher/-innen sowie deren Vertreter.

- einstimmig zugestimmt.

Aufgrund von Verhinderung von Herr Prof. Dr. Hoffmann wird Herr Siebke als Vertretung teilnehmen. Herr Siebke bittet die Geschäftsstelle zukünftig um unverzügliche Zusendung der Unterlagen.

Ein Bürger bittet den Bezirksausschuss Modalitäten wie Lärm und Anwohnerinteressen zu berücksichtigen und weist darauf hin, dass gem. § 26 Abs. 2 des Bundesnaturschutzgesetzes in einem Landschaftsschutzgebiet alle Handlungen verboten sind, die den Charakter des Gebietes verändern oder dem besonderen Schutzzweck zuwiderlaufen. Die Polizei wird gebeten ebenfalls darauf zu achten. Er schlägt zudem vor, die Landeshauptstadt wegen Unterlassung zivilrechtlich zu verklagen. Der Bezirksausschuss soll sein Klagerecht wahrnehmen.

6 Unterrichtungen

- zur Kenntnis genommen

Herr Püschel berichtet von der 255. Sitzung der Kommission für Stadtgestaltung am 27.01.2015. Unter anderem wurden folgende Bauvorhaben besprochen:

- Wettbewerb Hildegard-, Neuturm-, Hochbrückenstraße
Überarbeitung der Ergebnisse zum Bauvorhaben
- Weinstraße 6, Neubau eines Geschäfts- und Bürogebäude
Die Stadtgestaltungskommission hat entschieden, dass dem Umbau mit der Fassadenänderung nicht stattgegeben wird. Die Fassade wird nun saniert.

Wegen anwesender Bürger wird der TOP E 2.1 an dieser Stelle vorgezogen.

B	Planen, Bauen, Wohnen	Bericht: Herr Püschel
----------	------------------------------	------------------------------

0 Bericht

0.1 Herr Püschel informiert, dass die Unterausschusssitzung PBW zukünftig um 19:30 Uhr beginnt.

- zur Kenntnis genommen

0.2 Herr Püschel berichtet über Anwohner der Galeriestraße, die in der Sitzung des Unterausschusses ihre Bedenken zum Bau eines Konzertsaaes im Finanzgarten und die damit verbundenen Folgen für sie äußerten. Die Anwohner formulierten die Forderung, dass sie bei den bisherigen Diskussionen hätten angehört werden müssen. Die Anwohner bitten den Bezirksausschuss um Unterstützung.

Eine anwesende Anwohnerin der Galeriestraße trägt verschiedene Bedenken vor. Es seien bereits Exposés zum Bau eines Konzertsaaes im Finanzgarten verteilt worden.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses versichern ihre Unterstützung, sofern der Bau des Konzertsaaes am Finanzgarten konkret wird. Es wird betont, dass bei einem Bauvorhaben dieser Art eine klare Verfahrensweise der Bürgerbeteiligung bestehe.

Ein Mitglied des Arbeitskreises „Öffentliches Grün“ des Münchner Forums berichtet über die neuesten Erkenntnisse zum Bau des Finanzgartens. Das Landesdenkmalamt habe die Denkmaleigenschaft des westlichen Teils des Finanzgartens aberkannt, ohne vorherige Einbindung der Landeshauptstadt. Gründe hierfür seien nicht bekannt. Er bittet ebenfalls um Unterstützung des Bezirksausschusses, damit der Erhalt der Denkmaleigenschaft des Finanzgartens erhalten bleibt. Er erwähnt zudem, dass eine Bebauung des Finanzgartens einer Änderung des Bebauungsplanes bedarf und deshalb eine Bürgerbeteiligung unverzichtbar sei.

Nach langer Diskussion stellt Herr Prof. Dr. Hoffmann den Antrag auf Schluss der Debatte und empfiehlt eine ausführliche Behandlung wenn der Bau des Konzertsaaes am Finanzgarten konkret wird.

- mehrheitlich abgelehnt.

Es wird vorgeschlagen, dass das Bürgeranliegen in der nächsten Sitzung des Unterausschusses Planen, Bauen und Wohnen behandelt wird und der Unterausschuss eine Anfrage an das Landesdenkmalamt und an die städt. Referaten ausarbeitet, die die offensive Haltung des Bezirksausschuss zu diesem Thema verdeutlicht.

Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

1 Anträge und Bürgeranliegen

1.1 Bürgeranliegen: Bau eines Konzertsaaes im Finanzgarten – Rückbau der Galeriestraße

Die Behandlung des TOP erfolgte unter B 0.1.

1.2 N Antrag des Bezirksausschusses: Stellungnahme des Bezirksausschusses zur Tiefgarage am Thomas-Wimmer-Ring

Die Stellungnahme wird unter Top B 3.2.1 besprochen.

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Bauvorhaben

- 3.1.1 Dultstraße 1: Umbau mit Aufstockung eines Wohn- und Geschäftshauses sowie Nutzungsänderung einer Gastronomieeinheit in eine Apotheke – Tektur (vertagt aus 2015.03 B 3.1.10)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.2 Herzogspitalstr. 24: Generalsanierung und bautechnische Ertüchtigung eines Büro- und Geschäftshauses

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.3 Kanalstr. 6: Sanierung Dachstuhl und Errichtung von Loggien

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Der Bezirksausschuss stimmt dem Bauvorhaben zu, vorbehaltlich der Befürwortung der Unteren Denkmalschutzbehörde zur Dachstuhlentwicklung/zum Dachstuhlausbaus.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.4 Riedlstr. 3: Abbruch und Neubau eines Wohnhauses mit dreigeschossigem Parksystem – Vorbescheid (vertagt aus 2015.03 B 3.1.2)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Der Bezirksausschuss lehnt die Nord-Fassade in ihrer Farbgebung, wie auch in der Flächigkeit ab. Die Größe wie auch die Struktur des Erkers muss überarbeitet werden. Dies gilt auch für die Dachsituation/Gauben. Die Untere Denkmalschutzbehörde wird um Stellungnahme gebeten.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.5 Müllerstraße 26: Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage – Vorbescheid (vertagt aus 2015.03 B 3.1.3)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Der Bezirksausschuss lehnt das Bauvorhaben ab, da keine korrekte Pläne vorgelegt wurden. Die Lokalbaukommission wird um Stellungnahme gebeten.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.6 Mariannenstr. 5: Umbau einer Wohneinheit, Aufstockung und Neuerrichtung eines Dachgeschosses (vertagt aus 2015.03 B 3.1.5)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Der Bezirksausschuss fragt nach, ob zu der Fassade ein genehmigter Bauantrag vorliegt. Die Gauben an der Fassadenseite sind der Fensterstruktur anzupassen. Die Innenhofbebauung sowie die Terrasse in der 2. Dachebene werden aus stadtgestalterischen Gründen abgelehnt.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.7 Sattlerstr. 1: Teilnutzungsänderung und Umbau „Wohnungen und Büro“ in „Boardinghaus“ sowie „Büro und Geldautomatenraum“ in „Espresso-Bar“ im Erdgeschoss – Tektur (vertagt aus 2015.03 B 3.1.8)

Herr Püschel berichtet, dass der Bezirksausschuss in seiner Sitzung vom 10.03.2015 das Bauvorhaben vertagt habe, verbunden mit der Anfrage an die Lokalbaukommission, wann die erste Nutzungsänderung von Wohnen in Büro stattfand und wo für den umgewandelten Wohnraum Ersatzwohnraum geschaffen wurde. Die Antwort der Lokalbaukommission stelle einen Widerspruch in sich dar, weshalb eine erneute Anfrage an die Leiterin des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vorgeschlagen wird.

Herr Blum schlägt vor, die Anfrage mit der Formulierung „ob und inwieweit seit 1972 Nutzungsänderungen stattgefunden haben“ zu präzisieren.

Dem Vorschlag von Herrn Püschel und Herrn Blum wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.8 Oettingenstr. 42A: Nutzungsänderung Laden in ein Café, Fassadenumgestaltung, Errichtung einer Freischankfläche, Anbringen einer Markise und einer Außenwerbung (vertagt aus 2015.03 B 3.1.12 N)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.9 Pilotystr. 4: Energetische Sanierung der Fassaden, Anbau von Balkonen und von Gauben sowie Verglasung eines Treppenaufgangs (vertagt aus 2015.03 B 3.1.13 N)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.10 Tal 12: Errichtung einer Freischankfläche (vertagt aus 2015.03 BA 3.1.14 N)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt, da die Freischankfläche der Talkonzeption entspricht. Der Bezirksausschuss hatte diesem bereits in seiner Sitzung am 19.11.2014 zugestimmt.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.11 Sendlinger Str. 13: Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Nutzungsänderung einer Arztpraxis in einen Laden sowie Teilabbruch und Wiederherstellung eines erdgeschossigen Anbaus – Tektur

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.12 Knöbelstr. 29: Nutzungsänderung einer Kapelle in eine Wohnung, Errichtung einer Ter-

rasse, Aufstockung um ein Geschoss

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Der Bezirksausschuss stimmt dem Bauvorhaben zu, vorbehaltlich der Zustimmung der Unteren Denkmalschutzbehörde hinsichtlich des Dachanschlusses an das Nachbargebäude.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

Die TOP B 3.1.13 bis B 3.1.19 werden in die nächste Sitzung vertagt.

- einstimmig zugestimmt.

3.2 Sonstiges

3.2.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2018 Hildegard-, Hochbrücken- und Neuturmstraße (Änderung des Bebauungsplanes Nr. 387 und Thomas-Wimmer-Ring zwischen Knöbel- und Kanalstraße, Teiländerung der Bebauungspläne Nr. 31bc und 1376)

Herr Püschel trägt den Entwurf der Stellungnahme des Bezirksausschuss vor.

Nach reger Diskussion fasst Herr Püschel die Änderungs- und Ergänzungswünsche der Bezirksausschussmitglieder zusammen:

Punkt 1: Der zweite Halbsatz wird wie folgt abgeändert „[...] Die Möglichkeit der Verlegung der Rampen der Tiefgarage in die jeweilig aufgelassene 3. Fahrspur wird überprüft. Der Bezirksausschuss bittet um Stellungnahme der Unteren Denkmalschutzbehörde“.

- einstimmig zugestimmt.

Punkt 2: Der zweite Satz wird durch folgenden Satz ersetzt: „Die Busparkplätze sind in der Zukunft aufzulösen“.

- einstimmig zugestimmt.

Punkt 3 wird ersatzlos gestrichen.

- einstimmig zugestimmt.

Punkt 4: Der erste Satz bleibt erhalten.
Der zweite Satz wird ersatzlos gestrichen.

**- mehrheitlich zugestimmt.
- mehrheitlich abgelehnt.**

Punkt 5 bleibt unverändert.

- einstimmig zugestimmt.

Punkt 6 bleibt unverändert.

- mehrheitlich zugestimmt.

Der Stellungnahme in Form eines BA-Antrages wird mit den o. g. Änderungen einstimmig zugestimmt.

Ein Bürger fragt nach, wann die Änderungen zum Bebauungsplan öffentlich gemacht wurden. Ihm seien keine Informationen über eine Änderung bekannt.

Herr Püschel erklärt, dass die Stellungnahme des Bezirksausschusses für die Beschlussvorlage des Stadtrates im Mai diene und weist darauf hin, dass diese im Ratsinformationssystem veröffentlicht wird.

4 Unterrichtungen

- zur Kenntnis genommen

C Gastronomie und Öffentlicher Raum

Bericht: Herr Dr. Potempa

0 Bericht

- 0.1 Herr Dr. Potempa berichtet über die Freischankflächen-Module in der Theatinerstraße. Nach Aussage der Bezirksinspektion entfällt bei Änderungen von Freischankflächen für bereits genehmigte Module eine erneute Anhörung des Bezirksausschusses.

Herr Püschel schlägt die Anfrage an die Rechtsabteilung des Kreisverwaltungsreferates vor. Es soll überprüft werden, ob diese Regelung mit der BA-Satzung im Einklang steht.

- einstimmig zugestimmt.

1 Anträge und Bürgeranliegen

2 Entscheidungen

2.1 Gaststätten

- 2.1.1 Bräuhäusstr. 8, Gesellschaftsraum GmbH, Genehmigung einer Freischankfläche

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Der Bezirksausschuss stimmt einer Tischtiefe zum Gehweg von 50 cm zu, da ansonsten die vorgeschriebene Restgehwegbreite von 1,60 m nicht eingehalten wird.

Herr Louis merkt an, dass an dieser Stelle ein hohes Passantenaufkommen bestehe.

Herr Dr. Potempa weist darauf hin, dass der Bezirksausschuss bei anderen Gaststätten in dieser Straße, die die Restgehwegbreite von 1,60 m berücksichtigen, die Freischankflächen ebenfalls genehmigt habe.

Nach intensiver Diskussion wird der Beschlussempfehlung mehrheitlich zugestimmt.

2.2 Sondernutzungen

- 2.2.1 Neuhauser Str. 10, Steindl Trachten GmbH, Aufstellung von neuen Verkaufseinrichtungen auf öffentlichem Grund

Beschlussvorschlag (Plenum):

Der Bezirksausschuss lehnt die Aufstellung von Verkaufseinrichtungen ab und verweist auf die Stadtratsvorlage von 1977, die eine Entmüllung der Fußgängerzone vorsieht.

Herr Louis beantragt die Vertagung in die nächste Sitzung.

Der Vertagung wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Sonstige

- 2.3.1 Keine Veranstaltungen am Vater-Rhein-Brunnen und in der Steinsdorfstraße, BV-Empfehlung Nr. 14-20/E 00337 am 04.12.2014, Beschlussvorlage Nr. 14-20/V 02650 des Kreisverwaltungsreferates (Plenumsbeschluss)

Beschlussvorschlag (Plenum):

Der Bezirksausschuss lehnt die Beschlussvorlage ab.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

3.1 Veranstaltungen

Herr Prof. Dr. Hoffmann beantragt die En-bloc-Abstimmung der Veranstaltungen, ausgenommen hiervon TOP 3.1.9.

Herr Dr. Potempa informiert, dass lediglich die TOP C 3.1.1 bis C 3.1.3 en bloc abgestimmt werden können. Die Nachträge werden vorgelesen und im Anschluss zur Abstimmung gebracht.

- 3.1.1 Informationsveranstaltung eTourEurope am 08.05.-09.05.2015 auf dem sog. Odeonsplatz – Nachtrag
- 3.1.2 Europatag am 08.05.2015 auf dem Marienplatz
- 3.1.3 Griechisch-Bayerischer Kulturtag am 21.06.2015 auf dem sog. Odeonsplatz

Den TOP C 3.1.1 bis C 3.1.3 wird einstimmig en bloc zugestimmt.

- 3.1.4 Straßenfest Glockenbachwerkstatt und Bellevue die Monaco am 03.05.2015 in der Cornelius-, Müller- und Blumenstraße
- einstimmig zugestimmt.
- 3.1.5 Infoveranstaltung des TUfast e.V. am 13.05.2015 am Stachus
- einstimmig zugestimmt.
- 3.1.6 Nachtrag zur Veranstaltung 60 Jahre SOS Kinderdorf e.V. am 13.05.2015 auf dem sog. Odeonsplatz
- einstimmig zugestimmt.
- 3.1.7 Infoveranstaltung „Charta der Vielfalt“ am 19.05.2015 auf dem Karlsplatz
- einstimmig zugestimmt.
- 3.1.8 Fußwallfahrt St. Pius X am 24.07.2015
- einstimmig zugestimmt.
- 3.1.9 DGB-Veranstaltung am 01.05.2015 auf dem Marienplatz, Rosenstraße und Kaufingerstraße, Prunkhof

Herr Prof. Dr. Hoffmann erinnert an den Beschluss des Bezirksausschusses, den Marienplatz möglichst frei von Veranstaltungen zu halten. Es wird vorgeschlagen, die Veranstaltung auf den Marstallplatz zu verlagern.

**Der Vorschlag von Herrn Prof. Dr. Hoffmann wird mehrheitlich abgelehnt.
Der Veranstaltung wird mehrheitlich zugestimmt.**

- 3.1.10 Lesung zum Gedenken an die Bücherverbrennung am 10.05.2015 auf dem sog. Odeonsplatz
- einstimmig zugestimmt.
- 3.1.11 Ganzjährige Spielaktion der Spiellandschaft Stadt e.V. im gesamten Stadtgebiet ab April 2015 (Plenumsbeschluss)
- einstimmig zugestimmt.
- 3.1.12 Oper für alle am 18.07.2015 auf dem Marstallplatz und am 31.07.2015 auf dem Max-Joseph-Platz (Plenumsbeschluss)
- einstimmig zugestimmt.

- 3.1.13 Große Fronleichnamsprozession mit Gottesdienst ab dem Marienplatz am 04.06.2015 (Plenumsbeschluss)
- einstimmig zugestimmt.
- 3.1.14 Stadtlesen von 02.07.-05.07.2015 auf dem sog. Odeonsplatz (Plenumsbeschluss)
- einstimmig zugestimmt.
- 3.1.15 Nachtrag zur Informationsveranstaltung eTourEurope am 08.-09.05.2015 auf dem sog. Odeonsplatz (geänderter Lageplan, Plenumsbeschluss)
- einstimmig zugestimmt.
- 3.1.16 Streetlife Festival/Corso Leopold am 16.05.-17.05.2015 zwischen Odeonsplatz und
N Münchner Freiheit
- einstimmig zugestimmt.
- 3.1.17 Stadtmainnacht am 03.05.2015 auf dem Marienplatz
N
- einstimmig zugestimmt.
- 3.1.18 Aktionstag des BRK am 09.05.2015 auf dem Marienplatz
N
- einstimmig zugestimmt.
- 3.1.19 Lange Nacht der Musik am 09.05.2015 auf dem sog. Odeonsplatz
N
- einstimmig zugestimmt.
- 3.1.20 Straßenfest des Bürgerhauses Glockenbachwerkstatt e. V. in der Corneliusstraße am
N 03.05.2015
- einstimmig zugestimmt.

3.2 Sonstiges

- 3.2.1 N Vergabeverfahren bei konkurrierenden Marktveranstaltungen auf dem Sendlinger-Tor-Platz

Der TOP wird in der nichtöffentlichen erweiterten Vorstandssitzung am Donnerstag, den 16.04.2015 behandelt. Die Unterlagen werden den Beteiligten zur Verfügung gestellt. Die Geschäftsstelle wird zusätzlich klären, ob eine Vertagung möglich ist. Stimmberechtigt sind die Vorstandsmitglieder und die Fraktionssprecher/-innen sowie deren Vertreter.

- mehrheitlich zugestimmt.

- 4 **Unterrichtungen** - zur Kenntnis genommen

D	Verkehr und Umwelt	Bericht: Herr Pinck
----------	---------------------------	----------------------------

0 Bericht

1 Anträge und Bürgeranliegen

- 1.1 Antrag von Herrn Blum: Ersatzpflanzung an der Ecke Hildegard-/Falkenbergstraße

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Der Bezirksausschuss stimmt dem Antrag zu.

Herr Pinck berichtet, dass nach Rücksprache mit dem Gartenbauamt die Ersatzpflanzung bereits beauftragt sei und demnächst vorgenommen werde.

Herr Blum zieht seinen Antrag zurück.

- 1.2 Antrag der SPD-Fraktion, Initiative Herr Püschel: Taxiverkehr am Marienplatz

Beschlussvorschlag (Plenum):

Der Bezirksausschuss stimmt dem Antrag zu.

Herr Prof. Dr. Hoffmann beantragt die Vertagung in die nächste Sitzung.

Der Vertagung wird mehrheitlich zugestimmt.

2 Entscheidungen

- 2.1 Verkehrssituation in der Oettingenstraße, BV-Empfehlung Nr. 14-20/E 00339 vom 04.12.2014, Beschlussvorlage Nr. 14-20/V 02594 des Kreisverwaltungsreferates (Plenumsbeschluss)

Beschlussvorschlag (Plenum):

Vertagung in die nächste Sitzung.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2 Innenhof des Isartores als öffentliche Verkehrsfläche widmen, BA-Antrag Nr. 14-20/B 00852 des Bezirksausschusses vom 10.02.2015, Beschlussvorlage Nr. 14-20/02848 des Baureferates (Plenumsbeschluss)

Beschlussvorschlag (Plenum):

Der Bezirksausschuss stimmt der Beschlussvorlage zu.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

- 3.1 Umwandlung eines KFZ-Stellplatzes in Fahrradabstellplätze in der Westenriederstraße, BA-Antrag Nr. 08-14/B 03122 des Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel vom 22.03.2011

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Aufrechterhaltung des BA-Antrages vom 22.03.2011 sowie Errichtung zusätzlicher Fahrradstellplätze an der Ecke Westenrieder Straße/Zwingerstraße und Zwingerstraße/Frauenstraße, jeweils im Bereich der Gehbahnnasen.

Frau Böhmler sieht keine Gründe für die Errichtung von zusätzlichen Fahrradstellplätzen in der Frauenstraße. Viel mehr bestehe Bedarf an der Küchelbäckerstraße/Ecke Westenriederstraße.

Herr Püschel schlägt vor, das Anliegen von Frau Böhmler in den nächsten Unterausschuss zu vertagen.

- mehrheitlich zugestimmt.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.2 Verbreiterung der Gehbahn vor dem Anwesen Triftstraße 10 (vertagt aus 2015.03 D 3.2)

Herr Pinck berichtet über das Ergebnis des Ortstermins am 19.03.2015.

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Zustimmung unter der Voraussetzung einer angemessenen finanziellen Beteiligung des Antragstellers.

Der Beschlussempfehlung wird mehrheitlich zugestimmt.

- 3.3 Darstellung und Überarbeitung der Mähkonzepte auf städtischen Grünflächen und Verkehrsbegleitgrün und Schaffung von Stellplätzen für Bienen (Plenumsbeschluss)

Beschlussvorschlag (Plenum):

Vertagung in die nächste Sitzung.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 4 **Unterrichtungen** - zur Kenntnis genommen

Herr Prof. Dr. Hoffmann beantragt die Beendigung der Sitzung um 22.30 Uhr.

- mehrheitlich abgelehnt

E	Kultur, Soziales, Familie, Bildung und Budget	Bericht: Herr Stadler
----------	--	------------------------------

0 Bericht

- 0.1 Herr Stadler informiert, dass der Unterausschuss zukünftig erst um 19:30 Uhr tagt.

- zur Kenntnis genommen

- 0.2 Herr Stadler berichtet über die Einladung von Herrn Swartzberg in der Unterausschuss-Sitzung

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Die Fraktionen diskutieren, inwieweit sich der Bezirksausschuss zu diesem Thema äußert. Die Ergebnisse werden in der nächsten Unterausschusssitzung von den einzelnen Fraktionen vorgetragen.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

1 Anträge und Bürgeranliegen

2 Entscheidungen

- 2.1 Budget des Bezirksausschusses: Verein der Freunde und Förderer des Alten- und Pflegeheimes Vincentinum e.V., Öffentliches Konzert in der Hauskirche des Alten- und Pflegeheimes Vincentinum am 19.04.2015, beantragter Zuschuss: 516,00 € (Plenumsbeschluss)

Der Vertreter des Vereins der Freunde und Förderer des Alten- und Pflegeheimes Vincentinum e. V. berichtet über die Durchführung der geplanten Veranstaltung und stellt den Bezirksausschuss-Mitgliedern und anwesenden Bürgern das Jahresprogramm zur Verfügung.

Beschlussvorschlag (Plenum):

Der Bezirksausschuss stimmt der Bezuschussung in voller Höhe zu.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2 Budget des Bezirksausschusses: Kultur & Spielraum e. V., Historisches Spielprogramm am 20./21.06.2015, beantragter Zuschuss: 2.156,00 € (Plenumsbeschluss)

Beschlussvorschlag (Plenum):

Vertagung in die nächste Sitzung.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

4 Unterrichtungen

- zur Kenntnis genommen

F Bericht der BA-Beauftragten

- 1 Herr Louis berichtet über das Ergebnis der Freien Sportstunde am Hirschanger. Hierzu habe es am Dienstag, den 14.04.2015 noch ein Treffen mit dem Referat für Bildung und Sport gegeben. Die Haftungsfrage konnte geklärt werden, da das Direktorium das öffentliche Interesse der Veranstaltung bestätigt habe. In der kommenden Woche sollen Gespräche mit den Eltern stattfinden.

Herr Pinck stellt klar, dass der Vorsitzende Herr Neumer bei diesen Bemühungen die wesentliche Vorarbeit geleistet habe.

G Verschiedenes/Termine

- 1 KVR-Infoveranstaltung für die Bezirksausschüsse am Mittwoch, den 22.04.2015, 18:00 Uhr, Kreisverwaltungsreferat, Ruppertstraße 11
TN: Herr Pinck

H Nichtöffentlicher Teil – siehe gesondertes Protokoll

Die nichtöffentliche Sitzung wurde nicht aufgerufen. Die nichtöffentlichen Unterrichtungen wurden **zur Kenntnis gegeben**.

Die nächste Sitzung des Bezirksausschusses 1 findet am Dienstag, den 12.05.2015 um 19 Uhr im Münchner Zimmer der Gaststätte „Hofbräuhaus“, Platzl 9, 80331 München statt.

Hinweis: Ein behindertengerechter Zugang zum Sitzungssaal ist über einen Lift möglich, bedarf jedoch einer vorherigen Anmeldung im Hofbräuhaus. In diesem Fall setzen Sie sich bitte telefonisch mit der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tel. 29165154, in Verbindung.

München, den 15.04.2015

für das Protokoll:



Wolfgang Püschel
1. stellv. Vorsitzender des BA 1 Altstadt-Lehel

Sina Fuchs
BA-Geschäftsstelle Mitte